

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 210

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 8. September
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedì, 8 septembre
1923

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 210

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonnes (l'étranger 65 cts.)

N^o 210

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Fabrik- und Handelsmarken. —
Tschechoslowakei. — Eidgenössische Darlehenskasse. — Diskontsätze und Wech-
selkurse.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Marques de fabrique et de com-
merce. — Caisse de Prêts fédérale. — Taux d'escompte et cours du change.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 n. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 n. 29.)

(O. T. F. dn 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich Konkursamt Pfäffikon (Zürich) (2521*)

Gemeinschuldner: Käser-Baumann, Julius, geb. 1886, Strikerei und Handlung, in Pfäffikon (Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 27. August 1923.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. September 1923, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Hecht, in Pfäffikon (Zürich).

Ende der Eingabefrist: 9. Oktober 1923.

Frist zur Anmeldung bisher noch nicht eingetragener Dienstbarkeiten zu Lasten des dem Gemeinschuldner gehörenden Wohnhauses mit Laden und Magazin Nr. 1879 mit ca. 6 Aren Umgelände in Pfäffikon: Bis 29. September 1923.

Vergleiche im übrigen Amtsblatt Nr. 72 von 1923.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (2532)

Nachlass von Hammerli-Becker, J., sel., Engi (Glarus).

Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1923.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. September 1923, 15 Uhr, im Restaurant Bahnhof, in Engi.

Eingabefrist: 8. Oktober 1923.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (2533)

Failli: Charrière, Joseph, marchand de bois, La Roche.

Date de l'ouverture de la faillite: 28 août 1923.

Première assemblée des créanciers: 14 septembre 1923, à 2 heures du jour, salle d'attente du tribunal, Château de Bulle.

Délai pour les productions: 10 octobre 1923.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Hauptbureau in Solothurn (2534/5)

Gemeinschuldner:

Rudolf, Josef, Melchior sel., Schalenmacher, Selzach.

Firma R. Moser & Co., Uhrenfabrik, Selzach.

Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1923.

Bewilligung des summarischen Verfahrens: 3. September 1923.

Eingabefrist: Bis und mit 27. September 1923.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2522)

Gemeinschuldner: Godlewicz, J. M., Ein- und Verkauf von Stickerereien, von Kanisch (Polen), Davidstrasse 41, St. Gallen C, flüchtig.

Datum der Konkurseröffnung: 21./31. August 1923.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. September 1923, vormittags 11 Uhr, im Konkursamt St. Gallen, Marktgasse, I. Stock, Zimmer Nr. 22.

Eingabefrist: Bis 6. Oktober 1923.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2411/2523*)

Liquidat: Schneider-Krüger, Alwin, Grand Garage, Aarau.

Datum der Liquidationseröffnung: 8. August 1923.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 14. September 1923 für Forderungen und auch für die Anmeldung von Dienstbarkeiten bezüglich der Liegenschaft, Int.-Reg. Aarau Nr. 262, Plan 65/1151: 24,08 Aren Gebäudeplatz in der Gais, hintere Bahnhofstrasse, worauf das Wohn- und Fabrikgebäude Nr. 1853 steht.

N.B. Die im öffentlichen Inventar angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, nicht aber der Einlage der Beweismittel beim Konkursamt. Das öffentliche Inventar selber ist durch die nachträgliche Liquidationseröffnung hinfällig geworden.

Gemeinschuldnerin: Verlags- und Rplkameinstitut, Genossenschaft, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1923.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 28. September 1923.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (2536)

Failli: Botteron, Numa, ex-caféier, Rue Neuve 10, à la Chaux-de-Fonds, né le 8 février 1885, de Nods.

Date de l'ouverture de la liquidation: 30 août 1923.

Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).

Délai pour les productions: 29 septembre 1923.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 n. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation; original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (2537)

Failli: Gantner, Aloys, feu Christophe, de Flums, entreprise de gypserie et peinture, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (2524)

Gemeinschuldner: Gfeller, Fritz, Metzger, Fleischhalle, Davos-Platz.

Auflagefrist: Ab 8. September 1923.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. September 1923.

Die zweite Gläubigerversammlung in diesem Konkurse findet statt: Freitag, den 28. September 1923, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2525)

Gemeinschuldner: Hallauer, Julius, Kaufmann, von Suhr (Aargau), wohnhaft Stampfenbachstrasse Nr. 34, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1923.

Datum der Einstellungsverfügung: 4. September 1923.

Einspruchsfrist: 18. September 1923.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(Betriebsgesetz Art. 231 und 268.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2526)

Gemeinschuldnerin: Frau Corti, Rosa, geb. Münger, gewesene Wirtin zur «Weissensteinbahn», in Solothurn.

Zehn Tage nach dieser Bekanntmachung wird das Konkursamt zur Verteilung schreiten.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen in Winterthur (2527)

Gantrückruf

Im Konkurse des Siegenthaler, Johannes, Wirt und Hadernhändler zur Platte, in Veltheim-Winterthur, findet die auf den 11. September 1923 angesetzte 1. Liegenschaftsteigerung zufolge freihändigem Verkauf der Liegenschaft zur Platte in Veltheim nicht statt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2538)

Grundstücksteigerung — I. Gant

Donnerstag, den 11. Oktober 1923, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses

über Walder-Wüthrich, Otto, von Egg, mit Zustimmung der beleidigten Miteigentümerin, gerichtlich versteigert das Grundstück Sektion IV, Parzelle 1706, haltend 1 a 59,5 m² mit Eckhaus Arlesheimerstrasse 40. (Brand-schätzung: Fr. 35,500.)

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 40,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 700 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Das Grundstück wird zu jedem Preise losgeschlagen, eine zweite Gant findet nicht statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 20. September 1923 an zur Einsicht auf

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2528)

Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

(B.-G. 257-259, Art. 71 ff. K.V. und Art. 130 ff. V.Z.G.)

Konkurs: Haltmeier, Ferd., Bäckerei und Wirtschaft z. Paradies, Langgasse 77, St. Gallen O.

Ganttag: Dienstag, den 2. Oktober 1923, vormittags 11 Uhr.

Gantlokal: Konkursamt, Marktgasse, I. Stock, Zimmer Nr. 22.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 21. September 1923.

Grundpfand:

a) Ein Doppelwohnhaus mit Wirtschaft und Bäckerei, Kat.-Nr. 430, unter Nr. 2216 asssekuriert für Fr. 70,500.

b) Eine Remise mit Stallung, unter Nr. 2217 asssekuriert für Fr. 1600.

c) 478,3 Gebäudegrundfläche und Boden, alles an der Langgasse Nr. 77, St. Gallen O, gelegen.

Zugehör: Bäckerei- und Wirtschaftsinventar laut Verzeichnis beim Konkursamt St. Gallen.

Schätzungssumme und Zuschlagspreis: Fr. 100,000.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(L. P. 295-297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(B.-G. 295-297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern-Stadt (2518)

Schuldner: Lottenbach, Karl, Tapezierer und Dekorateur, Denkmalstrasse Nr. 3, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 3. September 1923.

Sachwalter: Franz Renner, Sachwalterbureau, Alpenstrasse 9, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 30. September 1923.

Gläubigerversammlung: Montag, den 22. Oktober 1923, nachmittags 2 Uhr, im Hotel de la Paix (kleiner Saal), Museumsplatz, Luzern, nicht im Bureau des Sachwalters, wie in Nr. 207 unseres Blattes vom 5. September publiziert.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 12. Oktober 1923 an beim Sachwalter.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine à Fribourg (2539)

Débitur: Guyot-Jacot, Charles, de Boudevilliers, denrées coloniales, à Belfaux.

Date de l'octroi du sursis: 4 septembre 1923.

Commissaire: Office des faillites de la Sarine à Fribourg.

Délai pour les productions: 29 septembre 1923.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 12 octobre 1923, à 10^h 1/2 heures, salle du tribunal, Maison judiciaire, à Fribourg.

Examen des pièces: Dès le 1^{er} octobre 1923.

Kt. Graubünden Konkurskreis Davos (2529)

Die Gläubigerversammlung im Nachlassverfahren Casty-Lutz, Panckraz, Sattlermeister, Davos-Platz, findet statt: Samstag, den 22. September 1923, nachmittags 2 Uhr 15, im Rathaus in Davos-Platz.

Die Akten liegen ab 12. September 1923 im Bureau des unterzeichneten Sachwalters zur Einsichtnahme auf.

Davos-Platz, den 6. September 1923.

Dr. Fritz Fuchs.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2540)

Débitrice: Fabrique de Chaussures (S. A.), Avenue Ernest Fictet 15 bis, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 5 septembre 1923.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 28 septembre 1923.

Assemblée des créanciers: Lundi, 22 octobre 1923, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 12 octobre 1923.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Vaud District d'Yverdon (2541)

Dans son audience du 6 septembre 1923, le président du tribunal d'Yverdon a prorogé d'un mois, le sursis concordataire accordé le 27 juillet 1923, à la société anonyme A. Chevalley et Cie, à Yverdon.

L'assemblée des créanciers fixée au lundi, 10 septembre 1923, est renvoyée au lundi, 1^{er} octobre 1923, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.

Yverdon, le 6 septembre 1923. Le commissaire au sursis: Ed. Meylan.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt Biel (2542)

Nachlassschuldner: Amrein, Albert, Negoziant, Bahnhofstrasse, Biel.
Verhandlungstermin: Samstag, den 15. September 1923, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt I Biel, im Amthaus.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt II Bern (2530)

Schuldner: Schmidlin, A., Modes, Bundesgasse 20, in Bern.
Datum der Bestätigung: 23. August 1923. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (2531)

Der von Mauch, Samuel, Kaufmann, in Aarau, nunmehr in Zürich, Sonneggstrasse 70, mit seinen Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag in der Höhe der Konkursdividende ist vom Bezirksgericht Aarau am 10. Juli 1923 bestätigt worden. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 54730. — 7 août 1923, 8 h.

E. Juillard, fabrication et commerce,
Porrentruy (Suisse).

Boîtes, mouvements et autres parties de montres.



(Renouvellement du n° 16031.)

Nr. 54731. — 17. August 1923, 8 Uhr.

Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, succ. F. Brunck, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Tonischer Wein.

V I N T O

N° 54732. — 21 août 1923, 8 h.

Bowden Wire, Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Blocs ou coussinets de freins pour cycles, voitures automobiles et autres véhicules routiers, lesdits blocs ou coussinets de freins ayant de la fibre végétale vulcanisée comme substance prédominante; enveloppes en composition flexible pour fils métalliques enroulés en spirale et organes semblables pour transmission de force et autres buts.

BOWDENITE

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 16031 de E. M. Bowden's Patents Syndicate Limited, Londres (Grande Bretagne) qui depuis a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus.)

N° 54733. — 22 août 1923, 8 h.

Fabriques Movado, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, instruments scientifiques, moteurs, petite mécanique, étuis et réclames.



Nr. 54734. — 11. August 1923, 8 Uhr.
Salmenbräu Rheinfelden, Fabrikation und Handel,
Rheinfelden (Schweiz).

Bier in Fässern und Flaschen.



Nr. 54735. — 11. August 1923, 8 Uhr.
Salmenbräu Rheinfelden, Fabrikation und Handel,
Rheinfelden (Schweiz).

Bier in Fässern und Flaschen.

Kapuziner-Bräu

Nr. 54736. — 22. August 1923, 8 Uhr.
Style Watch Case Company, Limited, Fabrikation und Handel,
Birmingham (Grossbritannien).

Uhrengehäuse hergestellt aus Edelmetall und dessen Imitationen.

STYLIC

Nr. 54737. — 23. August 1923, 16 Uhr.
Standard Metallwerke Zürich, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Vacuum-isolierende Gefässe aller Art.

Vacuma

Nr. 54738. — 15. August 1923, 15 Uhr.
Dr. H. Haller, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Wundsalbe.

Gotthelfbalsam

Nr. 54739. — 16. August 1923, 8 Uhr.
Bareiss, Wieland & Co., A.-G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmiermittel.



Nr. 54740. — 16. August 1923, 8 Uhr.
Bareiss, Wieland & Co., A.G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmiermittel.

Abarol

Nr. 54741. — 16. August 1923, 8 Uhr.
Bareiss, Wieland & Co., A.G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmiermittel.



Nr. 54742. — 16. August 1923, 8 Uhr.
Bareiss, Wieland & Co., A.G., Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmiermittel.

Bewagol

Nr. 54743. — 17 août 1923, 8 h.
Emile Geiser, successeur de Charles Robert, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Ressorts, spiraux et aiguilles de montres, horloges, phonographies, scies pour
bijoutiers et horlogers, ainsi que les appareils à mesurer les ressorts, soit les
calibres et les jauges.



Nr. 54744. — 18. August 1923, 8 Uhr.
Rumpf & Cie., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kopfwasser und kosmetische Mittel.

Bay Petrol

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 16261).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Tschechoslowakei

(Mitteilungen des schweizerischen Generalkonsulats in Prag.)

Ueber die Lage der Industrie in der Slowakei erfahren wir von informierter Seite nachstehendes:

Infolge der allgemeinen Besserung der wirtschaftlichen Lage in den letzten drei Monaten konnten die meisten Fabriken und Sägewerke in der Kaschauer Grosszupa wieder beschäftigt werden, abgesehen von einigen metallindustriellen und anderen Betrieben, die schon seit Jahren stillgelegt sind. Am auffallendsten ist die Besserung in der Holzindustrie. In der allerletzten Zeit haben mehrere Sägewerke in Tacsany, Pockakaj, Nagykapos und Saina die Arbeit aufgenommen und innerhalb einer kurzen Zeit wird auch das Sägewerk in Krajna Polanna diesem Beispiel folgen.

Einzelne Fabriken, wie die Eisenfabriken in Csermelyölyg und Kassahamor und die Franckfabrik arbeiten mit reduziertem Betrieb, doch ist es nur mehr eine Frage der Zeit, dass auch diese Unternehmungen die Arbeiterzahl ergänzen und die ganze Leistungsfähigkeit ausnützen. In den letzten Monaten wurden auch sämtliche Ziegeleien der Grosszupa wieder in Betrieb gesetzt, ein Beweis der wiederauflebenden Bautätigkeit. In der Holzindustrie ist die Konjunktur gut zu nennen und man hofft, dass die günstige Lage anhaltend sein wird. Dieser Zweig hat günstige Absatzgebiete gefunden und exportiert derartige Quantitäten, dass eine längere Beschäftigung der Sägewerke wahrscheinlich ist.

Die allgemeine Besserung der Konjunktur hat aber aus verschiedenen Gründen die Arbeitslosigkeit und die Arbeitslöhne nicht beeinflusst. In den industriellen Betrieben der Kaschauer Grosszupa sind die Arbeitslöhne um 15 bis 30, in einzelnen Betrieben um 40 % niedriger als vor einem Jahre. Die durch die Wirtschaftskrise hervorgerufene Arbeitslosigkeit hatte die Löhne stark gedrückt, und obgleich die Lebensmittelpreise seit

Februar eine steigende Tendenz eingeschlagen haben, ist die Entlohnung unverändert geblieben.

Infolge der vollständigen Betriebseinstellung sind in Korompa 1364 und in Szalánk 280 Arbeiter beschäftigungslos geworden. Von 1700 arbeitslosen Arbeitern in Korompa erhalten nur 800 Arbeitslosenunterstützung, die zudem pro Familie und Tag nicht mehr als 5 bis 8 K. ausmacht. Aber selbst diese Unterstützung wird von den Behörden nur noch eine kurze Zeit hindurch flüssig gemacht, da im September alle Arbeitslosenunterstützungen eingestellt werden. Der Zusammenbruch der Korompaer Fabrikindustrie hat aber auch denjenigen des Kleingewerbes nach sich gezogen. Das Kalkbrennen hatte sehr viele Arbeiter beschäftigt, und auch die Landwirte, die einen grossen Teil ihrer Produkte in Korompa absetzen konnten, leiden unter der Krise.

Mit der Besserung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in der slowakischen, namentlich ostslowakischen Industrie dürfte auch der Umstand zusammenhängen, dass die bereits seit längerer Zeit geplante Auflösung des Verbandes der ostslowakischen Industriellen verschoben wurde.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Ausweis — 31. VIII. 1923 — Situation

Aktiva — Actif		Fr.	Passiva — Passif		Fr.		
Bestand der Barchaft	}	—	Reservofonds — Réserve	}	2,000,000.—		
Espèces en caisse		—	Höhe des Umlaufs der Darlehenskassenscheine		}	26,307,275.—	
Bestand der Darlehen		82,614,879.—	Montant des bons de la caisse en circulation			}	4,307,604.—
Montant des avances			—				Sonstige Passiva
Total		82,614,879.—	Total			82,614,879.—	

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1923		1922		1921		1920	
	23. VIII.	15. VIII.	7. VIII.	31. VII.	31. VIII.	31. VIII.	31. VIII.	31. VIII.
Schweiz	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
Paris	5 4/8	5 4/8	5 4/8	5 4/8	5 4/8	5 4/8	5 4/8	5 4/8
London	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16	4 3/16
Berlin	80 29/4	80 29/4	80 29/4	18 18	80 29/4	7 6/2	5 3/2	3 3/2
Milano	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Wien	9	9	9	9	9	9	9	9
Amsterdam	4 2/8	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
New-York	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4
Spanien	5	5	5	5	5	5	5	5

o. = offiziell (officiel), p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurse für Sichtdevisen auf 1) — Cours du Change à vue sur 1)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien
1923 31. VIII.	81.19	25.18 1/2	0.00048	28.70	25.44	0.0077	217.02	5.58 3/4	74.26
23. VIII.	30.82	26.17 1/4	0.00084	23.78	24.46	0.0077	217.20	5.52 1/2	72.86
15. VIII.	30.86	26.22 1/4	0.00173	28.54	25.08	0.0077	216.95	5.51 1/2	74.60
7. VIII.	31.97	26.36	0.00220	24.01	25.46	0.0077	218.06	5.54 1/2	78.26
31. VII.	32.82	26.64 1/2	0.00430	24.31	26.92	0.0078	220.46	5.59 1/2	79.67
1922 31. VIII.	40.35	23.48 1/2	0.35	22.98	38.30	0.005	204.38	5.26 1/2	81.81
1921 31. VIII.	45.76	21.76 1/2	6.82	25.46	44.31	0.65	184.55	5.86 1/2	76.90
1920 31. VIII.	41.88	21.63	12.19	27.96	44.68	2.72	196.30	6.07 1/4	90.78
1919 31. VIII.	70.27	23.90	26.19	58.81	67.87	10.44	211.35	6.61 1/4	105.66

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Berndorfer Kruppmetall-Werk, Aktiengesellschaft in Luzern

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Freitag, den 21. September 1923, vormittags 11 1/2 Uhr**
in den Räumen des Parkhotels in Vitznau

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates und der Revisoren über das Geschäftsjahr 1922/23.
- Genehmigung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes des Geschäftsjahres 1922/23 und über die Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffs Abänderung des § 20 der Statuten. (Verlegung des Abschlussstages der Jahresrechnung auf den 31. Dezember eines jeden Jahres.)

Alte Fassung:

«Die Bücher und die Jahresrechnung werden auf den 30. Juni eines jeden Jahres abgeschlossen.»

Neue Fassung:

«Die Bücher und die Jahresrechnung werden auf den 31. Dezember eines jeden Jahres abgeschlossen.»

- Neuwahl des Verwaltungsrates laut § 14 der Statuten.
- Wahl der Revisoren und Festsetzung deren Entlohnung.

Die Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 12. September ab im Bureau der Gesellschaft (Schwanenplatz 7) zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmberechtigt sind in der Generalversammlung jene Aktionäre, welche mittelst Depotschein den Erlag der ihr Stimmrecht begründenden Aktien in den Bureaux der Aktiengesellschaft in Luzern, oder bei einer ihrer Schwestergesellschaften nachweisen. 2466 (4901 Lz)

Luzern, den 8. September 1923.

Der Verwaltungsrat.

**Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann Aktiengesellschaft
Zürich**

Obligationen-Anleihen von 1911 und 1913

I.

Die Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann A.-G. fordert unter Bezugnahme auf ihre am 24. Mai 1923 erlassene Kündigung und Konversionsofferte die Inhaber der Anleihenstiel von 1911 und 1913, die ihre Titel zur Konversion angemeldet haben, auf, dieselben mit Einschluss der pro 30. September und pro 31. Dezember 1923 fälligen Coupons in der Zeit vom **10. bis 18. September 1923** der Gesellschaft, Zürich 3, Uetlibergstrasse 50, einzureichen.

Gegen die Einreichung der alten Titel erfolgt die Uebergabe der neuen Obligationentitel mit Zinsgenuss vom 1. Oktober 1923 an. Zugleich vergütet die Gesellschaft den Inhabern der eingereichten alten Titel: Serie A: den pro 30. September fälligen Zins von 5 1/2 % plus die Zinsdifferenz von 1/2 % für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1923, unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, mit Fr. 28.20; Serie B: den Zinsbetrag von 5 % für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1923, unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, mit Fr. 12.25.

Die einzureichenden Titel sind mit einem Nummernverzeichnis zu versehen.

II.

Die Auszahlung der Kapitalbeträge und der letzten Coupons für die nicht zur Konversion gelangenden Titel erfolgt pro 31. Dezember 1923 unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer an der Geschäftskasse der Firma und an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins. Der hierfür erforderliche Kapital- und Zinsbetrag wird von der Firma bis zum 20. September 1923 in bar beim Schweizerischen Bankverein in Zürich deponiert werden. (3314 Z) 2401

Zürich, den 1. September 1923.

Der Verwaltungsrat.

**RÜEGG & Co
BANKGESCHÄFT
ZÜRICH**
Börsenaufträge
Kapitalanlagen.

**Grosshandlung der
Schreibmaschinenbranche**

offeriert eine Partie «Monarch» Modell 3 und «Underwood», Modell 5 in diversen Wagenbreiten, sowie Reise-schreibmaschinen zu äusserst vorteilhaften Preisen. Wiederverkäufer hohen Rabatt, gelegentliche Vermittler Provision. Anfragen unter Chiffre T 6036 Y an Publicitas Bern. 2485

Sennrüti
Degersheim Toggenburg 900 m ü. M.
Besteingerichtete Sonnen-, Wasser- und Dampfkuranstalt
Herbstkuren
Erfolgreiche Behandlung von Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs- u. Zuckerkrankheiten, Rückständen von Grippe etc.
Illustr. Prosp.: F. Danzelsen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.

Fabrique d'horlogerie à Soleure cherche
Employé (évent. demoiselle de bureau)
capable. Sténo-dactylogr. habile.
Adressez offres détaillées à Case postale 6161 Soleure 1. (1589 Sn) 2456

LLOYD TRIESTINO
Dampfschiffahrtsgesellschaft in Triest

Acgypten-Express
Abfahrten alle Freitage von Triest über Brindisi nach Alexandria

Bombay-Express
Abfahrten jeden 1. des Monats von Triest, Venedig nach Brindisi nach Bombay

Mit den Schnelldoppelschraubendampfern:
„HELOUAN“ und „VIENNA“ „TEVERE“, CRACOVIA“ und „PILSNA“
Wöchentliche Schnelldienste nach:
Griechenland—Konstantinopel—Schwarzes Meer—Syrien—Palästina sowie nach Dalmatien
Monatliche Abfahrten nach:
Hongkong—Colombo—Singapur—Shanghai—Yokohama und Kobe
General-Agentur für die Schweiz:
„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.-G., Sitz Zürich, Bahnhofstrasse 80
2354 Filialen: Basel, Genf, Lugano, Luzern, St. Gallen (821 Z)

Holzwohle?
Verlangen Sie bemusterte Offerte von der Holzwerke A.-G. Schwarzenburg 30 (Bern).

Couverts
jeder Art beziehen Sie am billigsten durch 2386
Fritz Eberhardt, Luzern
Papier en gros

Altes, gut rentierendes Geschäft sucht zur Vergrößerung und zur Effektivierung von Aufträgen 2477
10,000 Fr.
aufzunehmen gegen Sicherstellung und hohe Zinsvergütung. Offerten unter Chiffre K 4925 Lz an die Publicitas Luzern.

Stellung in Montreux
findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.